

Städteranking 2013

Das Stärken-Schwächen-Profil

Bremen

Standort mit der höchsten Dynamik bei der Aufklärungsquote von Straftaten

Die Stadt Bremen belegt im Dynamikvergleich des Städterankings 2013 mit 48,4 Punkten Rang 45 unter den 71 untersuchten kreisfreien Großstädten in Deutschland. Beim Niveauranking kommt Bremen mit 47,6 Punkten auf Platz 41. Zu diesem Ergebnis kommt das zehnte Städteranking der Institut der deutschen Wirtschaft Köln Consult GmbH (IW Consult), welches in diesem Jahr in Kooperation mit Immobilienscout24 und der WirtschaftsWoche durchgeführt wurde. Das Städteranking untersucht insgesamt rund 90 Indikatoren in den Bereichen Immobilienmarkt, Lebensqualität, Arbeitsmarkt und Wirtschaftsstruktur. Folgende Übersicht zeigt die Stärken und Schwächen Bremens:

Stärken

Niveau-Ranking:

- + Der Anteil der Ingenieure an allen Beschäftigten lag im März 2013 bei 3,1 Prozent, was bei einem Vergleichswert von 3,0 Rang 23 bedeutet.
- + Der Saldo aus Gewerbean- und abmeldungen betrug 2012 1,4 je 1.000 Einwohner. Bei einem Benchmarkwert von 0,7 bedeutet das Rang 16.
- + Beim Pendlersaldo - einem wichtigen Maß für die Standortattraktivität - erreicht Bremen einen Saldo von 12,8 je 100 Einwohner was bei einem Durchschnittswert von 12,6 Rang 28 bedeutet.

Dynamik-Ranking:

- + Die Mietpreise von Neuvermietungen sind in Bremen zwischen 2008 und 2013 um 16,2 Prozent gestiegen. Der durchschnittliche Anstieg lag bei 13,2 Prozent; Rang 19 im Vergleich.
- + Die Aufklärungsquote der Straftaten veränderte sich um 10,6 Prozentpunkte. Im Vergleich der Großstädte bedeutet das Rang 1.
- + Die Steuerkraft (Grundsteuer, Gewerbesteuer und die Anteile der Gemeinde an der Einkommen- und Umsatzsteuer (abzüglich Gewerbesteuerumlage)) stieg im Durchschnitt um über 36 Euro je Einwohner. In Bremen waren es 61 Euro, was Rang 21 bedeutet.

Schwächen

Niveau-Ranking:

- Der durchschnittliche Kaufpreis einer Eigentumswohnung lag im dritten Quartal 2013 bei 1.297 Euro je m²; Rang 49 für Bremen.
- Die Anzahl der registrierten Straftaten lag in Bremen im Jahr 2012 bei 13.298 je 100.000 Einwohner. Im Durchschnitt der Vergleichsstädte lag der Wert bei 9.894; Rang 66.
- Von 100 Einwohnern Bremens bezogen im Jahr 2012 9,5 ALG-II; Rang 55 im Vergleich.

Dynamik-Ranking:

- Die Arbeitslosenquote der Jugendlichen veränderte sich in Bremen zwischen 2008 und 2012 um 0,3 Prozentpunkte; Rang 62 im Vergleich.
- Die Wirtschaftsleistung (BIP) je Einwohner veränderte sich von 2007 bis 2011 um 0,6 Prozent; Rang 56 im Vergleich.
- Die Produktivität (BIP je Erwerbstätigen) veränderte sich von 2007 bis 2011 um -0,6 Prozent; Rang 54 im Vergleich.

Ansprechpartner:

WiWo: Bert Losse, Tel.: 0211 / 88 721 24, E-Mail: bert.losse@wiwo.de
IW Consult: Michael Bahrke, Tel.: 0221 / 4981 861, E-Mail: bahrke@iwkoeln.de
Alle weiteren Stärken-Schwächen-Profile finden Sie unter: www.wiwo.de/staedteranking
Den Ergebnis- und Methodenbericht der IW Consult finden Sie unter: www.iwconsult.de

Bremen im Niveauvergleich

Indikator	Einheit	Jahrgang	Wert	Mittelwert	Rang	Beste Stadt
Immobilienmarkt	Punkte		9,3	10,0	46	München
Mietpreis	Euro je m ²	3 Q. 2013	6,33	7,00	44	München
Vermarktungszeit Mietwohnungen	Tage	3 Q. 2013	13	14	35	Wolfsburg
Kaufpreis	Euro je m ²	3 Q. 2013	1.297	1.694	49	München
Lebensqualität	Punkte		4,6	5,0	59	Darmstadt
Gästeübernachtungen	je Einwohner	2011	2,8	3,3	37	Frankfurt a. M.
Wanderungen	je 1.000 EW	2011	4,7	7,3	44	Münster
Straftaten	je 100.000 EW	2012	13.298	9.894	66	Fürth
Aufklärungsquote	Prozent	2012	49,5	55,0	56	Augsburg
Private Schuldner	Prozent EW 18+	2013	12,7	11,9	44	Jena
Kitaquote U3	Prozent	2013	24,3	28,2	39	Jena
Kitaquote 3-6	Prozent	2013	91,7	93,3	45	Rostock
Arbeitsmarkt	Punkte		18,9	20,0	47	Erlangen
Pendlersaldo	je 100 EW	2012	12,8	12,6	28	Wolfsburg
Arbeitslosengeld-II-Quote	je 100 EW	2012	9,5	7,4	55	Erlangen
Beschäftigungsquote Älterer	Prozent	2012	42,3	42,2	33	Jena
Jugendarbeitslosenquote	Prozent	2012	8,6	7,4	48	Freiburg i. Br.
Schulabgänger ohne Ab.	Prozent	2011	6,2	6,3	41	Leverkusen
Hochqualifizierte	Prozent	2013	14,4	15,4	40	Erlangen
Ingenieure	Prozent	2013	3,1	3,0	23	Wolfsburg
Beschäftigungsrate Frauen	Prozent	2012	45,9	47,4	43	Potsdam
Abiturquote	Prozent	2011	36,1	40,7	45	Erlangen
Arbeitsplatzversorgung	Prozent	2012	58,5	59,4	45	Wolfsburg
Wirtschaftsstruktur	Punkte		14,9	15,0	31	Stuttgart
BIP je Einwohner	Euro je EW	2011	42.347	41.901	27	Wolfsburg
Gewerbesaldo	je 1.000 EW	2012	1,4	0,7	16	Offenbach a. M.
Produktivität	Euro je ET	2011	67.584	64.088	22	Wolfsburg
Gewerbesteuerhebesätze	Prozent	2013	440	445	28	Wolfsburg
Wissensintensive DL	Prozent	2012	20,8	24,3	43	Heidelberg
Gemeindliche Steuerkraft	Euro je EW	2011	741	730	27	Wolfsburg
Gesamt	Punkte		47,6	50,0	41	München

Ansprechpartner:

WiWo: Bert Losse, Tel.: 0211 / 88 721 24, E-Mail: bert.losse@wiwo.de
 IW Consult: Michael Bahrke, Tel.: 0221 / 4981 861, E-Mail: bahrke@iwkoeln.de
 Alle weiteren Stärken-Schwächen-Profile finden Sie unter: www.wiwo.de/staeteranking
 Den Ergebnis- und Methodenbericht der IW Consult finden Sie unter: www.iwconsult.de

Bremen im Dynamikvergleich

Indikator	Einheit	Jahrgang	Wert	Mittelwert	Rang	Beste Stadt
Immobilienmarkt	Punkte		10,3	10,0	28	Wolfsburg
Mietpreis	Prozent	2008-2013	16,2	13,2	19	Wolfsburg
Kaufpreis	Prozent	2008-2013	22,8	24	41	Regensburg
Lebensqualität	Punkte		4,8	5,0	43	Münster
Einwohnerentwicklung	Prozent	2007-2011	0,1	0,9	44	Münster
Gästeübernachtungen	Differenz	2007-2011	0,4	0,3	25	Bremerhaven
Straftaten	Prozent	2007-2012	-9,3	-3,2	25	Fürth
Aufklärungsquote	Prozentpunkte	2007-2012	10,6	0,3	1	Bremen
Private Schuldner	Prozentpunkte	2007-2013	-1,9	-1,2	19	Erfurt
Kitaquote U3	Prozentpunkte	2007-2013	12,5	11,8	29	Oldenburg
Kitaquote 3-6	Prozentpunkte	2007-2013	5,0	3,6	23	Bottrop
Arbeitsmarkt	Punkte		18,6	20,0	53	Leipzig
Beschäftigungsentwicklung	Prozent	2007-2012	8,5	9,8	45	Leipzig
Arbeitslosengeld-II-Quote	Prozentpunkte	2007-2012	-0,4	-0,9	49	Erfurt
Beschäftigungsquote Älterer	Prozentpunkte	2007-2012	7,6	8,0	48	Cottbus
Jugendarbeitslosenquote	Prozentpunkte	2008-2012	0,3	-1,0	62	Dresden
Schulabgänger ohne Ab.	Prozentpunkte	2007-2011	-1,0	-1,7	50	Offenbach a. M.
Hochqualifizierte	Prozentpunkte	2007-2013	2,5	3,1	45	Freiburg i. Br.
Beschäftigungsrate Frauen	Prozentpunkte	2007-2012	4,1	4,4	39	Wolfsburg
Arbeitsplatzversorgung	Prozentpunkte	2007-2012	3,9	4,1	32	Leipzig
Wirtschaftsstruktur	Punkte		14,8	15,0	36	Wolfsburg
BIP je Einwohner	Prozent	2007-2011	0,6	6	56	Wolfsburg
Gewerbesaldo	Differenz	2007-2012	-0,5	-1,0	25	Offenbach a. M.
Produktivität	Prozent	2007-2011	-0,6	3	54	Ingolstadt
Gewerbesteuerhebesätze	Prozentpunkte	2007-2013	0,0	13	3	Augsburg
Wissensintensive DL	Prozent	2008-2012	1,1	1,1	33	Erlangen
Gemeindliche Steuerkraft	Differenz	2007-2011	61	36	21	Wolfsburg
Gesamt	Punkte		48,4	50,0	45	Wolfsburg

Mehr Informationen finden Sie unter www.wiwo.de/staedteranking. Die komplette Studie mit allen Daten erhalten Sie für 29,90 Euro zum Download im WiWo-Shop unter www.wiwo.de/staedte2013.

Ansprechpartner:

WiWo: Bert Losse, Tel.: 0211 / 88 721 24, E-Mail: bert.losse@wiwo.de
 IW Consult: Michael Bahrke, Tel.: 0221 / 4981 861, E-Mail: bahrke@iwkoeln.de
 Alle weiteren Stärken-Schwächen-Profile finden Sie unter: www.wiwo.de/staedteranking
 Den Ergebnis- und Methodenbericht der IW Consult finden Sie unter: www.iwconsult.de